

04.06.2020

Zwei wichtige Immobilien in der Innenstadt wechseln den Besitzer

Die Mert Immo Invest, deren Geschäftsführer der Ludwigshafener Unternehmer Yilmaz Karakaplan ist, hat zwei Gebäude in der Innenstadt von ausländischen Immobilienfonds erworben. Dabei handelt es sich um ein Wohn- und Geschäftshaus in der Bismarckstraße 53 und um die ehemalige Deutsche Bank in der Ludwigstraße 44. Karakaplan ist mit dem Immobilienmarkt in Ludwigshafen gut vertraut. "Ludwigshafen bietet uns gute Chancen für nachhaltige Investitionen. Deshalb haben wir hier nach weiteren Projekten in der Innenstadt gesucht. Unser Ziel ist zusammen mit der Stadt Ludwigshafen und der WirtschaftsEntwicklungsGesellschaft beide Objekte im Rahmen des Stadtumbaus zu entwickeln", erläutert Adnan Karakaplan, Sprecher der Mert Immo Invest.

Die Neuausrichtung der Bismarckstraße 53 soll an die positive Entwicklung in diesem Bereich anknüpfen, die durch den GAG-Neubau und durch die neue TWL-Zentrale angestoßen wurde.

Das seit Jahren leerstehende Gebäude der ehemaligen Deutschen Bank in der Ludwigsstraße 44, hat ein Grundstück, das bis zur Zollhofstraße reicht. Die Immobilie ist ein Schlüsselprojekt sowohl für die weitere Entwicklung der Ludwigstraße als auch für den städtebaulichen Lückenschluss in der Zollhofstraße. Diese hat sich in den vergangenen Jahren von der Rückseite der Stadt zur Lage am Rhein entwickelt, betont Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck: "Ich freue mich besonders, dass mit Mert Immo Invest ein in unserer Stadt ansässiger Investor zwei für die Entwicklung unserer Innenstadt wichtige Immobilien erwerben konnte und in Abstimmung mit der Stadt und den Zielen des Stadtumbaus entwickeln wird. Ich froh bin, dass so die Chance besteht, einen jahrelangen Schandfleck in der Ludwigstraße einer guten Nutzung zuzuführen."

Klaus Dillinger, der Geschäftsführer der W.E.G. sieht den Erwerb der Immobilien durch die Mert Immo Invest ebenfalls als Chance für die Innenstadt: "Wir haben in den zurückliegenden Jahren vertrauensvoll mit dem Unternehmer Karakaplan zusammenarbeiten können, dies wird auch die Basis für die Entwicklung der Schlüsselimmobilie in der Ludwigstraße sein." Karakaplan gilt als verlässlicher Immobilieninvestor. In den vergangenen Jahren hat die Unternehmerfamilie bereits mehrere Wohnprojekte im Hemshof saniert. Im Zuge des Stadtumbaus folgte im Jahr 2012 ein neues Wohngebäude am Lutherplatz, als Teil der Gesamtentwicklung des Quartiers "Wohnen am Lutherplatz". Jüngstes Projekt ist das Hemshof-Center, das lange Jahre leer stand. Nach Sanierung und Umbau ist das Hochhaus mit Handels-, Büro- und Wohnnutzung seit 2020 wieder vollvermietet.